TOP-Nr:

Stadt Radevormwald
Der Bürgermeister

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: BV/0348/2012

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit
Ausschuss für Schule und Kultur	18.06.2012	Entscheidung

Erstellung eines Schulentwicklungsplanes.

Beschlussentwurf:
Der Ausschuss für Schule und Kultur beauftragt die die Verwaltung, den von der Fa. biregio vorgestellten Schulentwicklungsplan in Auftrag zu geben.

Finanzielle Auswirkungen des Beschlusses:		
☒ Ja	☐ Nein	☒ noch nicht zu übersehen
Kosten €	Produkt 1.03.08	Haushaltsjahr 2012
Vorgesehen im	☐ Ergebnisplan	☐ Finanzplan
Haushaltsmittel 20.000	☒ stehen zur Verfügung	☐ stehen nicht zur Verfügung

Erläuterung:
In seiner 6. Sitzung hat der Ausschuss für Schule und Kultur die Verwaltung beauftragt, die Vergabe eines Schulentwicklungsplanes vorzubereiten. Nunmehr liegt ein Angebot der Projektgruppe Bildung und Region vor. Dieses Büro ist vom Oberbergischen Kreis mit der Aufstellung eines Schulentwicklungsplanes für die kreiseigenen Berufskollegs und Förderschulen beauftragt worden. Für die Erstellung dieses Planes sind umfangreiche Daten zu erheben, die zum Teil für die kommunalen Entwicklungspläne Verwendung finden können.

Das Angebot beinhaltet

- eine umfassende Schulentwicklungsplanung mit allen relevanten Verläufen:
  Die kurz-, mittel- und längerfristige Entwicklung aller Schulen, die Zusammensetzung der Schülerschaft nach Herkunft und Geschlecht der Schüler, die Klassenfrequenzen, die Übergänge aus den Grundschulen in die Sekundarschulen, die Pendlerbewegungen, die „Rückläufer“effekte, die Spezifika und Besonderheiten der Stadt Radevormwald im Vergleich mit den Entwicklungen in ihrem Umfeld (Schülerzahlen und Trends), Aussagen zur Inklusion und ihren Folgen für die Förder- und Regelschulen usw.,

- die Raumoptimierung mit einer in hohem Maße für die Stadt Radevormwald „geldwerten“ Komponente,

- Die Kindertagesstättenplanung mit Aussagen zu in den nächsten Jahren zu erwartenden Geburten (mit einem Überblick bis zum Jahr 2025 auf der Ebene der Ortsteile; das Abwarten der Geburtszahlen von Jahr zu Jahr wird ersetzt durch eine Vorwegplanung) und den Verwinkelungen zu vielfältigen sozialräumlichen Fragen, dem Übergang zwischen Kindertagesstätte und Grundschule, den Häusern des Kindes (und damit der Verbindung zwischen Kindertagesstätten- und Schulplanung),

- die wichtige demographisch langfristige Absicherung der Ergebnisse; darin enthalten ist ein Vergleich der demographischen Entwicklungen in der Stadt Radevormwald und ihren Ortsteilen mit denen des Kreises und im Land,

- die Präsentation des Planes (Entwurf und Endfassung) in den politischen Gremien und deren Begleitung sowie

- die Beratung der Verwaltung im Rahmen der Abstimmungen mit den schulischen Mitwirkungsgremien, den benachbarten Schulträgern und der Schulaufsicht.

Kalkuliert sind von der Projektgruppe sechs Termine vor Ort, vier für die Raumoptimierung von zwei Schulen, und zwei weitere für die Vorstellung in den politischen Gremien.

Ein Vertreter der Projektgruppe Bildung und Region wird das Angebot in der Sitzung des Ausschusses vorstellen.

Federführendes Dezernat:	**Beteiligtes Dezernat:**	**Der Bürgermeister**
Unterschrift **Datum**	**Unterschrift** **Datum**	**Unterschrift** **Datum**